



SPARBACHER DORFBLATT

Information der Sparbacher Dorfgemeinschaft

Verein für Sport, Kultur und Ortsverschönerung

17. Ausgabe April 2014

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes



Der "alte" und neu gewählte Vorstand, der damit bestätigt wurde.

Die Jahreshauptversammlung fand heuer zum ersten Mal in der Hölldrichsmühle statt. Einer der Programmpunkte war die Neuwahl des Vorstandes der Sparbacher Dorfgemeinschaft. Alle Mitglieder des Vorstandes stellten sich wieder der Wahl und wurden von den Stimmberechtigten bestätigt.

Damit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Obfrau Monika Mayerhofer, Stellvertreter Robert Holzer, Kassierer Sissi Holzer, Stellvertreter Kurt Eder, Schriftführerin Brigitte Holzer, Stellvertreterin Sonja Loidl, Onlinebereiche Cornelia Holzer, Jugend Marianne Krug, Ortsverschönerung und diverse andere Bereiche Sylvia Eder, Christine Hain, Harald Mayerhofer und Otto Friesenbichler.

Ein weiteres Highlight war die Übergabe der Geldspenden aus dem Erlös des letzten Weihnachtsmarktes. Wie immer wurde auch von Seiten des Bürgermeisters, seit 11. März 2014 Herr Erich Moser, eine Rede gehalten, worin u.a. über die immer wieder auftretenden Diskussionen um ein neues Vereinshaus oder ein Sporbach-Haus gesprochen wurde. So gibt es eine neu angedachte Variante eines Gemeinschaftshauses für Feuerwehr und Dorfgemeinschaft.

Anschließend lud der neue Bürgermeister zu Speis und Trank ein.

Weitere Themen:

- Kinderkostümball am Nachmittag...
- ...und am Abend feiern die Großen
- Spontane Entscheidung
- Sparbacherinnen sorgen für Stimmung
- Mit Begeisterung basteln
- Wir gratulieren...
- Frühling in Sporbach
- Wir ratschen...
- Schifoan is des Leiwaundste



Sylvia Eder und Inge Jaud nahmen die Spende für die Akutpsychiatrie in der Hinterbrühl, von Monika Mayerhofer dankend entgegen. Hier mit Bürgermeister Erich Moser und Kassierin Sissi Holzer.



Für die Hauskrankenpflege nahm Johanna Menzel die Spende gerne entgegen.

Herzlichen Dank

Viele Jahre hielt der Verein seine Hauptversammlungen im Gasthof „Zum letzten Groschen“ bei Familie Lehenbauer, von allen Lehmy genannt, ab. Wenn es bei unseren Veranstaltungen, aber auch von der Sparbacher Feuerwehr, Engpässe bei der Verpflegung oder Geschirr gab, half Familie Lehenbauer immer aus. Für die immer gute Bewirtung und die entgegenkommende Zusammenarbeit möchte sich der Vorstand der Sparbacher Dorfgemeinschaft bei Doris Lehenbauer herzlich bedanken.

Leider ist dieser Gasthof Geschichte, da seit Ende 2013 die Türen für immer geschlossen bleiben.



Kinderkostümball am Nachmittag...

Während dem gesungenem Lied „Aram sam sam“ hielt Marianne Einzug mit den toll kostümierten Kindern. Dann gab es viel Spaß bei den verschiedensten Spielen. Auch die Konfettis kamen sehr gut an. Groß und Klein tanzten zum Donauwalzer. Die Tombolapreise für die Kinder wurden von Monika organisiert und von ihr auch verteilt. Am späteren

Nachmittag kam das Herzogspaar aus Mödling und verteilte Süßigkeiten. Marianne Krug und Monika Mayerhofer überreichten sie den diesjährigen Faschingsorden für ihren Einsatz und ihre Mühe im Fasching. Herzog und Herzogin bekamen von Marianne ein selbstgebasteltes Holzherz überreicht. Das erhielten auch alle anwesenden Kinder. Monika sorgte für Verpflegung und verteilte selbstgemachte Krapfen so wie Getränke an Eltern und Kinder.



...und am Abend feiern die Großen

Zu späterer Stunde gab es den Faschingsabend für die Großen und Junggebliebenen. Die schönen Kostüme wurden mit Gutscheinen von M. Donalds vom Verein prämiert.



DJ Joschi sorgte mit Musik für Stimmung. Nach Mitternacht wurde Brigitte zum Geburtstag gartuliert.



Zur Mitternachtseinlage bot das Männertheater einen Einblick wie für uns die Zukunft im Pensionistenheim aussehen wird. Hier wurden natürlich schon die Sparmaßnahmen mit eingerechnet! Durch die auf dem Töpfchen sitzenden, alten Männer wurden wieder einmal Lachmuskel gestärkt. Gemeinderat Almicar Vizuetta war begeistert.



Spontane Entscheidung

Der Ausschuss der Sparbacher Dorfgemeinschaft hat sich einige Wochen vor dem Faschingsumzug entschieden, auf Grund von zu wenigen Arbeitskräften diesmal nicht mitzufahren. Umso überraschter waren dann alle, als es von Monika hieß: "Wir fahren doch

mit. Einige werden schon Zeit haben." So bauten dann einige Wenige aus einem Gerüst und Planen das "Dschungelparadies". So richtig schmückte aber dann Mariannes und Sonjas Malereien das ganze Gefährt.



Dschungelkönig OTTO herrschte in seiner Schaukel über das Dschungelcamp 1111 aus dem keiner raus wollte.



Als die Dschungelbewohner an der Tribüne mit viel Prominenz vorbeifahren, ahnte noch keiner, dass die Sparbacher auf den ersten Platz gewählt werden.

Überrascht über den 1. Platz, diskutierte man angeregt darüber: "Warum?"

Sparbacherinnen sorgen für Stimmung



Bei der Faschingssitzung in der Hinterbrühl brachten Julia und Brigitte heuer bereits die zweite Folge vom "Hinterbrühler Blues". Man hörte allerdings, dass es die Hausmeisterin und die Blues-Sängerin, wie aber auch andere, mit der Tontechnik nicht leicht hatten. Jedoch versprach man für



nächstes Jahr einen Tontechniker mit Anlage zu organisieren. Also wird es nächstes Jahr eine 3. Folge des Hinterbrühler Blues geben. Julia ging als "Joanna baden". Vorgabe war ein Lied von Bob Marley, bravorös auf wienerisch interpretiert.



Brigitte brachte, als etwas andere Helene Fischer, „Nur wer den Wahnsinn liebt“ und das mit Unterstützung unserer Politiker.

Mit Begeisterung basteln

Bereits ein Fixpunkt vor jedem Ostermarkt sind die vielen Bastel- und Handarbeitsstunden für Groß und Klein. Die Kinder machten Filzküken und bestreuten Eier mit Perlen unter der Leitung von Marianne und Brigitte. Sylvia begann schon Wochen vorher mit ihren Näharbeiten unter Mithilfe von Sissi, Christl, Christine und Brigitte. Die hatten jedoch auch ihre eigenen Handarbeiten. Monika setzte Blumenkörbe und sorgte für köstlichen Likör.



Wir gratulieren...



...Fritz Winter zum 70. Geburtstag. er unternimmt Traktorfahrten mit den Kindern und ist immer beim Erntedankfest dabei. er ist immer für Spaß zu haben. Er tanzt für sein Leben gern, das bewies er auch bei seiner Feier. Im Dschungelparadies

fühlte er sich wohl wie man hier sehen kann. Er unterstützt auch immer die Redaktion, da er mit der Geschichte Sparbachs sehr vertraut ist.

Wir ratschen, wir ratschen



Ein Brauch der aus unserer Kultur nicht mehr weg zu denken ist. Mit Begeisterung sind die Kinder bereits schon um sieben Uhr früh am Karfreitag bei der Kirche um ihren Weg durch Sparbach anzutreten. In zwei Gruppen ziehen sie bis am Ostersonntag von Haus zu Haus. Der Spruch der leider in vielen Gegenden verschwunden ist: "Die Ratschenkinder bitten um a rots Oa oda goa zwoa!" wird am Sonntag gerufen um ein Danke der Sparbacherinnen und Sparbacher zu erhalten.



Frühling in Sparbach



Sparbach hat viele wundervolle Plätze. Hier einige Gärten und Ansichten.



Nicht nur wundervolle Blumen sprießen sondern auch Gartendekorationen haben ihren Reiz.

Alles selbst gemacht



Von Genähtem über Gesägtes, Gebasteltem bis hin zu Gebackenem war wie immer alles selbst gemacht. Viele Stammgäste auch aus den Nachbarorten sind gekommen und waren von den liebevoll gestalteten Handarbeiten begeistert.



Hinterbrühls neuer Bürgermeister Erich Moser und Ortsvorsteher Josef Kühmayer mit Anni genossen in gemütlicher Runde eine typische Sparbacher Osterjause.

Bei angenehmen Temperaturen konnten die Gäste auch das frühlingshafte Ambiente im Garten vor den Vereinsräumen genießen.



Schifoan is des Leiwaundste



„Es war cool!“, so antworteten viele auf die Frage, wie denn das Wochenende in Hinterstoder war. Zum ersten Mal organisierte unsere Obfrau Monika Mayerhofer einen Schiausflug nach Hinterstoder. Die Unterkunft war super und sehr gemütlich. Schnee war genug. Am Samstag war das Wetter noch angenehm, jedoch Sonntag gab's Schneeregen und Wind. Zum Glück gab es ja Schihütten! Da trafen

sich dann alle, auch die nicht Schifahren wollten oder konnten. Es war für alle etwas dabei. Sehr gut organisiert. Alle Teilnehmer waren sich einig, diese Tour nächstes Jahr zu wiederholen.



Veranstaltungskalender

Kaffeehausbetrieb

in den Vereinsräumen
ab 15 Uhr

9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August

Bach- und Straßenreinigung

25.4. ab 14 Uhr

Treffpunkt vor den Vereinsräumen

Frühlingsfest im Naturpark

26.4. ab 12 Uhr

Ortsverschönerung

Wer einen Beitrag dazu leisten möchte und einen Blumentrog und Blumen vor seinem Haus pflegen möchte, meldet sich bitte bei Monika Mayerhofer
0664/3854089

Maibaumaufstellen

1. Mai, um 10.30 Uhr

im Park unter der Kirche

anschließend Frühschoppen mit Grillerei und Bieranstich

Maibaumumschneiden

31. Mai um 17 Uhr

anschließend gemütliches Beisammensein in den Vereinsräumen

Sparbacher Feuerwehr Heuriger

6., 7., und 8. Juni
im Feuerwehrhaus

IMPRESSUM:

Verleger: Sparbacher Dorfgemeinschaft, ZVR 966883347

Herausgeber und Redaktion: Brigitte Holzer Sparbach 35, Hain Christine Sparbach 94/2

Verlagsort: 2393 Sparbach

E-Mail für Anregungen und Reaktionen: sparbacher.dorfgemeinschaft@aon.at